

<http://inner-resonance.net/2018/07/16/losloesung/>



## Loslösung

[inner-resonance16. Juli 2018 Neubeginn](#)

Wir sind jetzt bereits in die Finsternis-Phase eingetaucht... und wie es aussieht, werden wir ganz anders wieder aus ihr herausgehen. Die meisten von uns spüren die Spannung – die allerdings auch noch von anderen Konstellationen herrührt – und manche erfühlen bereits die unglaubliche Kraft, von der die Erde erfasst worden ist.

Diese Finsternisse sind sehr speziell, weil sie das Potential haben, uns und unseren Planeten aus dem finsternen Matrix-Gitter heraus zu heben...



Die erste Sonnenfinsternis liegt bereits hinter uns und sie hat die Energien am Südpol geöffnet. Die zweite Sonnenfinsternis im August wird dasselbe dann am Nordpol machen. Dazwischen liegt eine Mondfinsternis... und da wird es wirklich spannend. Denn das ist der Zeitpunkt der Loslösung aus allen Verträgen und Pakten, durch die wir in jenes Netz hineingespannt worden sind, welches man die (Dunkel-) Matrix nennt. Die beiden Sonnenfinsternisse an den Polen machen es möglich, dass das Gitter dort herausgelöst und dann einfach abgezogen werden kann. Die Zeit dafür ist da.

Es gibt dabei allerdings ein Problem...

Der Mond ist eine Programmierung. Der Mond wurde als Kontroll-Einheit geschaffen. Der Mond ist ein zentraler Teil der Matrix-Installationen rund um den Planeten... und darüber hinaus, in andere Ebenen unserer Galaxie hinein.

Ausgehend davon werden wir uns deshalb jetzt verabschieden von allem, was es im Bezug auf verschiedene und bisher „fixe“ Erscheinungsformen innerhalb dieses Matrix-Netzes gab: Wenn wir also von Finsternissen sprechen und davon, was sie bewirken, dann sprechen wir innerhalb der Programmierung im Matrix-Netz und im Matrix-Bewusstsein. Auf einer

höheren Bewusstseinssebene gibt es diese Wirkungen nämlich in keiner Weise. Ohne Matrix-Mond gibt es keine Finsternisse.

Dasselbe gilt für die Sonnenwenden und die Equinoxen – die, wie wir bekanntlich wissen, von der Elite ganz gezielt für ihre Machenschaften verwendet und damit die Erde Jahr für Jahr neu „in ihre Richtung“ gezwungen wird. Heuer ist das aber auf eine bestimmte Weise für sie gewaltig schief gelaufen und wir werden später einmal hören, warum. Im vatikanischen Machtzentrum rumort es.



Wenn wir von astrologischen Spannungen und Abläufen sprechen (die wir als „gegeben“ annehmen), dann gilt auch da das vorher Gesagte, denn es handelt sich dabei um die programmierten und magisch-rituell festgelegten Muster und Konstellationen, welche die elitären Kräfte verwenden, um alles nach ihrem Willen zu steuern. Und es waren sie, die die „Besetzung“ bestimmter Planeten mit bestimmten (magischen) Energien vorgenommen haben.

Alles zusammen wird dann durch die Einspeisung bestimmter Energien in einem fort verstärkt und das führt immer wieder zu ganz bestimmten Ergebnissen. Nichts ist hier dem Zufall überlassen.

Und natürlich funktioniert das – scheinbar immer schon. Wir müssen uns aber vor Augen halten, was Millionen und Abermillionen von freimaurerischen Ordensbrüdern diesbezüglich lernen und welche Einweihungen sie erhalten, damit sie dann (in der Masse und persönlich) diesen magischen Einfluss nehmen können. Der Planet Erde ist in dieser Hinsicht in ein unglaubliches Steuerungsprogramm eingebunden... weshalb die absolute Loslösung davon jetzt mehr als not-wendend sein wird.

Nach aussen hin sieht es gegenwärtig so aus, als würde das alte Gitternetz in jeder Hinsicht noch enger geschnürt werden und zwar in einem rasanten Tempo. Der Grund dafür ist, dass seine Verursacher spüren, wie ihnen die Felle davonschwimmen. Sie sind deshalb in einem tiefen Panikzustand und wissen, dass ihnen „die Zeit davonläuft“. Da nützt es auch gar nichts, dass sie (scheinbar) die Zeitlinien im Griff haben und sie ständig manipulieren. Irgendwann einmal geht jedes manipulierte System zurück in seinen ursprünglichen Zustand.

Übrig bleibt der schale Geschmack von etwas, das man uns als „die einzige Wirklichkeit“ präsentieren konnte, weil wir unfähig waren, unsere wahre Lebenskraft zu entfalten und wir deshalb lieber den falschen Propheten und Führern gefolgt sind... Die aber müssen tagtäglich nun immer mehr ihr wahres Gesicht zeigen, da sie sich aufgrund der Auflösungserscheinungen nun nicht mehr in ihren künstlichen Netzwerken verstecken können.

\* \* \*

Es war einmal... So beginnen alle Geschichten, die ihre Wahrheit auf bestimmte Weise verbergen, um so jene zu finden, die sie mit ihrem Herzen erspüren können.

Es war also ... damals, am Beginn dieses letzten Umlaufzyklus von ungefähr 26.000 Jahren, welcher unser Sonnensystem befreien und auf eine andere Ebene der Entfaltung bringen sollte. Diesbezüglich gab es Unterstützer und solche, die diese neue Welt bereits träumten und planten.

Und es gab auch solche, die kein Interesse an einem harmonischen Fortgang des Geschehens hatten – vor allem nicht auf dem Planeten Erde. Sein Reichtum und seine unerschöpflichen Möglichkeiten waren einfach zu verführerisch...

Deshalb setzte man in die erstmögliche Epoche – aus heutiger Sicht die Steinbockzeit, welche direkt nach dem goldenen Zeitalter des Wassermann kommt – einen Plan hinein, der auf absoluter Geheimhaltung beruhte, wie es eben die Art dieser Gestalten war. Und er war durch und durch diabolisch.

Um das Ganze dann in die eigene Richtung zu lenken und es trotzdem noch als „legal“ ausgeben zu können, musste man sich etwas überlegen und dabei die Menschen und Völker herein-legen. Eine Kleinigkeit auch, denn sie werden es nicht merken. Sie sind es gewohnt, dass jeder es ehrlich mit ihnen meint... und diese Ehrlichkeit soll äusserlich betrachtet auch verwendet werden, bis sie schliesslich eingefangen sind und es für sie zu spät ist. Solchermassen entschied man und man lachte sich ins Fäustchen.

Da das freilich keine kleine Aktion sein konnte, musste man über die kommenden Jahrhunderte und Jahrtausende hinweg ein allumfassendes Netz gestalten, mit dem man sie zum richtigen Zeitpunkt schliesslich einfangen konnte. Und über diesen Zeitpunkt würde man selber bestimmen.



Im nächsten Zeitalter – dem des Schützen, mit „Jupiter“, dem einen Gott, als Herrscher und mit einem ganzen Götterhimmel im Hintergrund – ging man bereits an die Sache. Man hobelte, hämmerte und mauerte sich die für den Plan notwendigen grossen Zentren und pompösen Herrschersitze, natürlich mit der Schöpferkraft der Menschen. Schliesslich sollten sie aufschauen können zu ihren neuen Göttern und merken, wie klein sie selber (geworden) sind. Lange bemerkten die Betroffenen auch wirklich nichts, vor allem aber deshalb, weil das Sonnensystem gerade die galaktischen Finsternis durchfuhr. Und im Finsternen kann alles Mögliche unbemerkt geschehen... So kam es, dass den Bewohnern der Erde eine besondere Lektion bevorstand.

Als man sich nämlich dann in die Skorpionzeit hinein bewegte, schlug die Falle zu. Nicht, weil diese Zeit eine so dunkle Kraft hätte, sondern weil man sie dazu machte. Bis heute schwingt mit diesem Sternzeichen und seinem Herrscherplaneten Pluto etwas Angsterregendes und Finsteres mit. Es war alles so geplant. Ebenso wie die anderen Zuordnungen von Planeten zu angeblichen Sternbildern. Das alles ist ein Teil des künstlich angelegten Matrixmusters und es wurde zu einer seiner wichtigsten Grundlagen.

Zu dieser Zeit jedenfalls legte man den Menschen „ein Kuckucksei“ ins Nest – eines nämlich, von dem sie keine Vorstellung hatten. Seither aber sind ihre schöpferischen Kräfte gefesselt

und sie müssen „Eier ausbrüten“, die nicht ihre sind. Und mehr noch: die fremde Brut zerstört alles, was ihres ist – wie beim Kuckuck eben auch.

Wie aber konnte das geschehen? – Es war da einerseits die Tatsache, dass man das neue „Modell“ für die Erde nur dann umsetzen konnte, wenn man sie aus ihrer natürlichen Vibration herausnahm und ihr eine künstliche überstülpte. Dazu nahm man ihr die sogenannten 13er-Schwingung und taktete sie auf zwölf ein, was zum Einbruch der schöpferischen Kraft auf allen Ebenen führte.

Wie wir schon gesehen haben, ist die 13er-Schwingung verbunden mit dem Sternbild Schlange (und dem Schlangenträger) und mit der Kraft der „Alten Weisen“ (in uns). Zerstört oder blockiert man sie, dann hat man alles „in der Hand“. Das hat man damals herausgefunden und ohne diesen Komplott wäre es nie zum nächsten Schritt gekommen...



Hier zeigt sich nun aber etwas, das wir in unserem Alltag als völlig selbstverständlich ansehen und das seit Jahrtausenden seine zerstörerische Kraft in uns, in unseren Gesellschaften und über die ganze Erde entfaltet hat. Es handelt sich dabei um VERTRÄGE.

Ein Vertrag, so heisst es auf der ersten Suchseite im Internet, sei eine „Gegenseitige Selbstverpflichtung von zwei oder mehr Parteien“ und weiter:

*Ein **Vertrag** ist im [Recht](#) und in der [Wirtschaft](#) die aus [übereinstimmenden Willenserklärungen](#) zustande kommende [Einigung](#) von mindestens zwei [Rechtssubjekten](#) oder [Wirtschaftssubjekten](#). (wikipedia)*

sowie:

*Ein Vertrag ist eine Einigung von mindestens zwei Parteien, von denen jede eine Willenserklärung abgibt. Die Abwicklung von Rechtsgeschäften ist möglich zwischen Privatpersonen, Institutionen, Behörden oder Unternehmen. Dabei entstehen von den beteiligten Parteien aus Verbindlichkeiten. Historisch vorherrschend für die Abschließung von Verträgen ist dafür die Schriftform, in neuerer Zeit kann auch ein Mausklick am Bildschirm den rechtsverbindlichen Charakter dazu haben. Wikipedia*

Im Lateinischen heisst der Vertrag „pactum“ oder auch „conventum“... und da kommen wir dem Ganzen schon ein wenig näher. Ein solcher Pakt nämlich ist mehr als bloss ein Vertrag. Im herkömmlichen Verständnis schwingt deshalb der „Pakt mit dem Teufel“ immer mit. Man spürt das auch, wenn auf der politischen Bühne wieder einmal ein Pakt geschlossen wird. Man paktiert, ohne die Betroffenen zu fragen. Die wichtigsten Dinge werden dabei nie auf den Tisch gelegt. Genau das aber ist es, was damals gelaufen ist.

Und das Wort „conventum“, Konvent, wird bis heute vor allem im Zusammenhang mit Ordensgemeinschaften verwendet. Wir befinden uns damit in jenem Bereich, der seit damals als freimaurerisches Ordensnetzwerk entwickelt worden ist. Und bis heute ist eine jede dieser Einrichtungen ein direkter Teil davon.

Doch beginnen wir noch einmal von „vorne“:



Was wir heute als Sternbild Schlange kennen, war damals der Träger der Schöpfer- oder Urfeuerkraft für einen grossen Teil unserer Galaxie. Später erst wurde es zur Schlangenkraft um-interpretiert und als böse Schlange schliesslich in die Nähe des Luziferischen gerückt... Denn die erste Menschin (Eva), so sagt man, folgte ihr und versties so gegen das ehernen Gesetze des neuen Götterhimmels, die besagten, dass genau diese Kraft auf keinen Fall (mehr) berührt werden dürfe. Klarerweise war sie tabu. Aus dieser Tat wurde schliesslich die Notwendigkeit abgeleitet, die Menschen und ihre Nachfahren aus dem (bisherigen) Paradies zu werfen und sie mit dem Makel der Sünder zu versehen. Und es war nicht erlaubt, irgendetwas davon in Frage zu stellen.

Diese Geschichte ist freilich viel älter, als man uns mit dem biblischen „alten Testament“ weis machen möchte und sie begann damals, in der Skorpionzeit. Man legte also die zentrale Kraft lahm, die in unserem Sonnensystem und weit darüber hinaus wirkte. Sie war Garant für das Leben und das goldene Zeitalter, welches nach diesem Zyklus für immer hier möglich werden sollte.

Ein organisches System wie unseres aber, das sich in diesem goldenen Zustand befindet, kann man sich nicht unterwerfen – soviel war sicher. Und deshalb taten jene Mächte, die sich gegen alle kosmischen Gesetze hier Zutritt verschafft haben, alles, um das zu verhindern.

Die Blockade der Schlangenkongstellatoin warf sogleich alles aus dem Rhythmus. In dem dabei entstandenen Chaos war es dann ein Leichtes, die Kuckuckseier überall hinein zu legen und zu warten, bis sich die Dinge von selber zerstörten. Mit der neuen, lähmenden 12er-Taktung konnte man sich dann ein Gewebe erschaffen, das nur nach aussen hin dem alten ähnlich war. Nach innen hin war es freilich verrottet.



Darauf folgte der nächste Schritt. Damit man halten konnte, was man sich da zusammen gemauert und gezimmert hat, musste man die Menschen ablenken und sie auf irgend eine Weise in das ganze „Gewebe“ hinein-verpflichten. Das heisst, man liess sie auf listige Weise für alles, was bisher selbstverständlich war, etwas unterzeichnen... und gab ihnen damit das Gefühl, aus eigener Kraft mit den neuen Machthabern ihre Grundlagen auszuhandeln.

In Wahrheit aber hatte man ihnen damit nur ein weiteres Kuckucksei unterjubelt oder eigentlich ein trojanisches Pferd. Es wurde hineingestellt in ihren Raum, rundherum „rechtlich“ abgesichert und einwandfrei. Der Pakt war eingegangen, die Seele verkauft.

Fortan bekam man Sicherheit und angebliche Freiheit von den neuen Herrschern und Göttern, genauso wie man von ihnen durchgefüttert, unterhalten und am Leben erhalten wurde. Die neue Taktung lullte alles ein und als das „Pferd“ dann geöffnet wurde, präsentierte man dessen Inhalt einfach als Preis für all die Götter-Segnungen. Der aber war hoch und die Menschen zahlten und zahlen – bis heute. Augenscheinlich ist es nie genug. Was sie allerdings dafür bekommen, ist die Zerstörung ihrer Lebens- und Schöpferkraft. Und erst, wenn sie das begreifen, werden sie heraussteigen können.

Auf dieser „Rechts- und Vertragsgrundlage“ baut seither alles auf. Das war schon in der atlantischen Blütezeit so und es ging nach der Eiszeit genauso weiter. Inzwischen hatte man

das Ordensnetz von aussen soweit weiter gewoben, dass es schlagkräftig genug war, um wieder alles übernehmen zu können. Das geschah in der Krebszeit, die der Steinbock-Zeit genau gegenüber liegt. Anders als damals aber gab es vorher kein goldenes Zeitalter mehr, weil mit dem bewusst herbeigeführten Untergang von Atlantis eine Eiszeit kam.

Die Pole unseres Planeten erinnern heute noch daran und die gegenwärtigen Sonnenfinsternisse gehen jeweils genau über sie drüber. Das ist wichtig, denn damit wird sich das alte Matrixnetz nun endgültig herauslösen lassen. Mit ihnen verlieren dann alle betrügerischen Verträge und Pakte, die auf den damaligen Vorgängen beruhen, ihre Gültigkeit.

Die Krebszeit wurde benutzt, um die Kraft der Frauen und die weibliche Kraft endgültig zu brechen. Damit wurden den Menschen nicht nur weitere Kuckseier unter-legt, sondern auch falsche Eltern, von denen der weibliche Teil immer mehr in eine jungfrauenhafte und eine dunkle, lilith-hafte Erscheinung auseinander-dividiert wurde und der männliche ein kleines bisschen von der göttlichen Allmacht zugesprochen bekam. Den Spalt aber, der nun zwischen beiden Kräften lag, füllten die alten und neuen Maurer-Orden auf und sie webten das künstliche Netz damit weiter und tiefer.

Wenn wir bedenken, dass die Rechtssprechung „seit ewig“ in der Hand dieser Maurer- und Ordensbrüder ist, die eine ganz bestimmte Agenda verfolgen (was nicht besagt, dass einzelne davon wissen; meist ist es nur deren oberste Führung, die wirklich Bescheid weiss), dann muss alles hinterfragt werden, was darauf aufbaut – ALLES. Und in Wirklichkeit ist das Rechtssystem, genauso wie alle anderen Systeme, die wir heute kennen, ein Produkt dieser illegalen Übernahme unseres Planeten.

Alles aber, was wir seither an Verträgen und Pakten eingegangen sind, steht auf diesen Grundlagen und diese Grundlagen fussen auf Betrug und noch einmal: auf Betrug und somit in keiner Weise auf einer gesunden Ordnung.

Jeder Mensch ist, ohne es zu wissen, von Geburt an in einen Pakt hineingestellt und das Recht auf seine Seele, seinen Geist und seinen Körper gehört einem anderen. Der Vatikan (als heutiges Zentrum der Kräfte, die sich vor vielen tausenden Jahren die Erde zu unterwerfen begannen) besitzt dieses „Recht über alle“. Dazu liegt er in einem rechtsfreien Raum, was bedeutet, dass die Betroffenen keinerlei Rechtsansprüche haben. Der Pakt aber gilt und sein Inhalt wird auch ständig eingefordert. Jeder weitere Vertrag, den wir abschliessen bzw. den man uns abzuschliessen zwingt, hat deshalb dieselbe Klebrigkeit und Schwärze.

Die Tatsache der Verlogenheit der Verträge und Pakte, mit denen die Menschen gefangen gehalten werden im klebrigen Spinnennetz ihrer selbst-ernannten Götter, führt dazu, dass diese Verträge niemals gehalten werden können. Das weiss man. Und als Antwort darauf hat man ein ausgeklügeltes Bestrafungssystem entwickelt, dem niemand entkommen kann. Schuldgefühle und Angst vor Bestrafung aber halten Menschen noch mehr fest in ihrem Gefängnis. Und wieder einmal haben die Verursacher eines Problems gleichzeitig die Lösung dafür mitgeliefert. Es läuft immer nach dem selben Muster.



Heute wissen wir auch, dass Nationen bzw. Staaten (in der Schweiz) als Firmen registriert sind und nach Handelsrecht geführt werden, und wir erahnen das Kuckucksei, das der Menschheit damit ins Nest gelegt wurde. Und mehr noch werden selbige Staaten seit kurzem nun nach Seerecht behandelt, mit Seeräuberei als Rechtsgrundlage. Die Mächte dahinter aber interessiert weder das Wohlergehen von Völkern und Nationen, noch das der Menschen.

Jeder wird derzeit beim Öffnen einer jeden Webseite dazu gezwungen, die sogenannten Cookies (die bitteren Kekse also) zu akzeptieren und damit wiederum weitreichende „Verträge“, die da im Hintergrund stehen. Zum Grossteil kennen wir das Ausmass dessen, was da wirklich dahinter steht, gar nicht und wir können es auch nicht kennen. Verträge auf einer solchen Grundlage sind daher immer ein Betrug und können in keiner Weise rechtmässige Vereinbarungen sein. Und wie das Wort schon sagt: etwas ver-trägt uns dabei. Es trägt uns weg von der Wahrheit, von unserer wirklichen Aufgabe hier und auch von unserem Seelenweg.

Da der Menschensamen jedoch längst von den Schlüpflingen der Kuckuckseier vernichtet worden ist, fällt das nicht mehr auf und all das gilt als „ganz normal“, obwohl es eigentlich „zum Himmel schreit“. Es funktioniert ja schliesslich. Freilich funktioniert es, aber eben innerhalb dieses Matrix-Netzes mit jenen mantra-artigen Wiederholungen der ewig-gleichen magischen Rituale, die auf allen Ebenen stattfinden und nicht nur in den Religionen. Wir funktionieren darin oder besser noch: man lässt uns so funktionieren, dass wir glauben, es wäre unser eigener freier Beitrag.

In der Vorbereitung auf diese Finsternis-Zeit, die uns ermöglichen wird, das dunkle Matrix-Gitter endgültig von der Erde abzustreifen, zeigte sich folgendes: Das, was wir als die TutAnchAmon-Seelen (ich nenne sie einfach Tut-Seelen) kennen, die immer wieder gekommen sind, um die alte Sternensaat in den Menschen wach zu rufen – sie kommen aus dem „Sternbild Schlange“ und damit aus dem Zentrum unserer mächtigen Schöpferkraft. Sie wurden damals blockiert, flüchteten in ein anderes Sternensystem (nämlich Cassiopeia) und hielten auf diese Weise die Verbindung zu uns.

Cassiopeia – die mütterliche Königin und uralte Weise – war in das Eis des Südpols hineingefangen worden und ihre Befreiung ist vollzogen. Die erste der beiden jetzigen Sonnenfinsternisse ging über den Südpol. Das hat ihn geöffnet, den südlichen Teil des Matrix-Gitters freigegeben und somit auch einen wichtigen Teil unseres Bewusstseins. Sie fand im Krebszeichen statt, begleitet von ein paar sehr starken Venus-Konstellationen... und damit wurde die Manipulation an der Frauen- und Mutter-Kraft aufgebrochen.

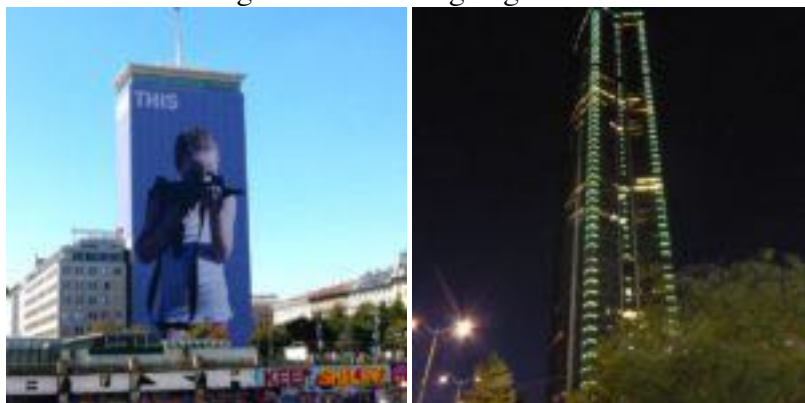
In der kommenden Mondfinsternis werden dann die alten, illegalen Verträge und Teufelspakte, mit denen wir in das Matrix-Gitter hinein-gebunden wurden, heraus- und aufgelöst werden. Da es sich dabei um die längste Mondfinsternis dieses Jahrhunderts handelt, haben wir genug Zeit, um alles sorgfältig durchzuführen. Der Mond verliert dabei seine Programmierung, was dann auch die von dort aus gesteuerte Kontrolle über uns beendet. Weil der Mond dann gerade „im Wassermann“ steht, wird es dabei auch einige Überraschungen geben.



Die zweite Sonnenfinsternis schliesslich geht ganz über den Nordpol drüber und weit über ihn hinaus. Das ist wichtig, weil der über den Süden dominierende Norden eine starke Kraft braucht, damit über ihn schliesslich das Matrix-Gitter gänzlich abgezogen werden kann. Diese Finsternis findet im Zeichen Löwe statt und damit in jener Kraft, die man damals im Eis eingefroren hat... um darauf die falsche patriarchale Götterherrschaft aufbauen zu können. Das aber geht jetzt endgültig zu Ende.

Und was dieses Vertrags-Unwesen betrifft: Es zeigte sich dann noch eine interessante Verbindung zu dem, was uns jetzt immer stärker als gefährliche Borrelien ins Bewusstsein gebohrt wird. Bei näherem Hinsehen finden sich dazu wirklich viele Parallelen und deshalb kann diese (Kunst-) Erkrankung einfach als der sichtbare Ausdruck der von einem künstlichen und krankmachenden Gitter überzogenen Erde betrachtet werden.

Die Borrelien-Spirochäten sind den Syphilis-Bakterien ganz ähnlich und es sollte uns nicht wundern. Dann man hat schon seit Jahrtausenden an den Genen und Mikro-Lebewesen herum-manipuliert. Es war deshalb ein Leichtes, sich in Labors zu erschaffen, was man gerade braucht, um den Menschen zu zeigen, was man mit ihnen vorhat und es soll sie „zu Tode erschüttern“: Siphilis ist Missbrauch der Schöpferkraft, Unehrllichkeit, Betrug und die Zerstörung der Liebesfähigkeit. Und wie bei den Borrelien, so geht es auch da um einen schleichenden Prozess, von dem der gesamte Körper erfasst wird. Anders als „normale Bakterien“, schrauben sich diese Spirochäten jeweils in kürzester Zeit durch den Körper, durchbrechen alle Grenzen und und beginnen dann, alle möglichen Erkrankungen zu imitieren, bis schliesslich der ganze Organismus zusammenbricht. Was jedoch auf einem zusammengebrochenen Organismus aufbaut, das ist tot. Und genau das ist es, was durch die Infektion der Menschheit mit betrügerischen Verträgen geschehen ist.



*Ringturm Wien – Montparnasse Turm Paris*

Es ist bekannt, dass man nach dem zweiten Weltkrieg in den usa begonnen hat, in militärischen Nazi-Labors Versuche mit manipulierten Zecken zu machen. Als man sie schliesslich (unter grösster Geheimhaltung) über einem Landstrich ausstreute, trat diese Erkrankung (ebenso wie fsme) plötzlich überall auf. Heute hat man damit den gesamten Planeten angereichert und man erwartet sich ein „gutes Ergebnis“.

Man beobachte dazu die Propaganda, die in dieser Hinsicht aus allen Kanälen sickert. So gab es in Österreich vor ein paar Tagen die Schlagzeile, dass 33.000 Zecken auf jeden warten würden... Ein Schalk, wer darin eine Illuminaten- und Freimaurerzahl zu erkennen glaubt. Riesengrosse Poster zeigen zudem die Monstertiere, die im Hinterhalt auf ihre Opfer lauern und ihren Übergriff dann durch Betäubung so lange verheimlichen, bis sie sich in den Organismus hineingebissen und ihn infizieren haben. Die Lösung zu diesem künstlich erzeugten Problem lautet: Impfung... womit bereits die nächsten Probleme vorprogrammiert sind.



Beide künstlich erzeugten und von Zecken sowie mittlerweile auch von anderen Insekten übertragene Krankheiten fordern uns jetzt dazu auf, dass wir aufwachen, dass wir hinschauen und uns dabei emotional distanzieren (womit dann auch die Mond-Steuerung nicht mehr greift). Und sie fordern uns auf, dass wir uns auf jenen Weg begeben, auf dem wir eigentlich gehen sollten. Es ist wichtig dabei, dass wir unseren Körper wieder vollständig bewohnen und dass wir in ihm zuhause sind. Nur dann nämlich können wir wieder lebendig und schöpferisch sein. Dann nämlich sind wir gegenüber solchen „Angriffen“ auch ganz natürlich immun. Das ist es, was es zu erkennen gilt.



\* \* \*

Wenn das Matrix-Gitter einmal abgezogen ist, wird das natürliche Gewebe unseres Planeten wieder sichtbar und das Energiefeld öffnet sich, wodurch auch die Verbindung nach aussen wieder hergestellt ist.

In letzter Zeit zeigte sich immer wieder das „blaue Band“, welches die Donau durch Europa legt und sie verbindet dabei uns alle. Die meisten unserer Flüsse hier in Österreich fließen in die Donau und vereinen sich mit ihrer Kraft. Aus den Alpen fließen sie hin zu ihr. Eins mit ihr bewegen sie sich dann Richtung Osten... bis tief hinein in den russisch-slawischen Bereich. Warum wohl? Der amerikanische Präsident mit den deutschen Wurzeln trifft heute mit dem russischen Präsidenten zusammen. Es geht dabei um mehr als nur um Politik... und nur wer „hören und sehen“ kann, wird es verstehen.

Auch in Paris ist die uralte Lebensspirale wieder lebendig geworden. Die Quelle unter dem Louvre ist frei und mit dem grünen Strahl der Erde im Einklang. Das bringt Herzenswärme zu den Menschen, die dafür bereit sind – auch wenn man über die gefakte Fussball-WM noch einmal von diesem Land ausgehend ein grosses Chaos erzeugen möchte. Die Zeit dafür ist vorbei.

Anthony de Mello schreibt in seinem Buch „Der springende Punkt. Wach werden und glücklich sein“:

*Spiritualität bedeutet wach werden. Die meisten Leute schlafen, ohne es zu wissen. Sie wurden schlafend geboren, sie leben schlafend, sie heiraten in den Schlaf, erziehen im Schlaf ihre Kinder und sterben im Schlaf, ohne jemals wach geworden zu sein. Niemals verstehen sie den Reiz und die Schönheit dessen, was wir „menschliches“ Leben nennen. Bekanntlich sind sich alle Mystiker – ob christlich oder nichtchristlich – in diesem Punkt einig: dass alles gut, alles in Ordnung ist. Obwohl gar nichts in Ordnung ist, ist alles gut. Ein wirklich seltsamer Widerspruch. Aber tragischerweise kommen die meisten Leute gar nicht dazu, zu erkennen, dass tatsächlich alles gut ist, denn sie schlafen. Sie haben einen Albtraum. ...*

Die Menschen und Völker können jetzt herausgehen aus ihren künstlichen Gefängnissen und sie werden dann keine Verträge mehr brauchen, die alles lähmen und erstarren lassen. Wohl aber werden sie lernen, wie man die kosmischen Gesetze durch das eigene Handeln und Denken verwirklicht und vor allem, wie man einander vertraut und sich zum Wohle aller

einsetzt. Das haben sie vor dem grossen Überfall auf die Erde gemacht... und das werden sie auch jetzt wieder tun. Damit ist die endgültige Loslösung von der alten Fremdherrschaft gelungen – und wir stehen knapp davor.

De Mello schreibt weiter:



*Die meisten Leute erzählen einem, dass sie aus dem Kindergarten heraus wollen, aber glauben Sie ihnen nicht. Glauben Sie ihnen wirklich nicht! Alles, was sie wollen, ist, dass sie ihr kaputtes Spiel repariert bekommen: „Ich möchte meine Frau wiederhaben. Ich möchte meinen Arbeitsplatz wiederhaben. Ich möchte mein Geld wiederhaben, mein Ansehen, meinen Erfolg!“ Nur das möchten sie: ihr Spielzeug zurück. Das ist alles. Sogar der beste Psychologe wird Ihnen sagen, dass die Leute eigentlich nicht geheilt werden wollen. Was sie wollen, ist Linderung und Trost, denn eine Heilung ist schmerzhaft.*

*Wach werden und aufstehen ist bekanntlich unangenehm, denn im Bett ist es warm und behaglich. Es ist wirklich lästig, aufgeweckt zu werden. Deshalb wird es der weise Guru auch nie darauf anlegen, die Leute aufzuwecken.*

So mag es momentan auch aussehen. Doch sobald nun das alte Gitternetz von der Erde abgezogen ist, blicken wir einer Morgendämmerung entgegen, die bisher noch unvorstellbar ist. Und auch da stehen wir knapp davor.

*Copyright: Magda Wimmer – <http://inner-resonance.net>*